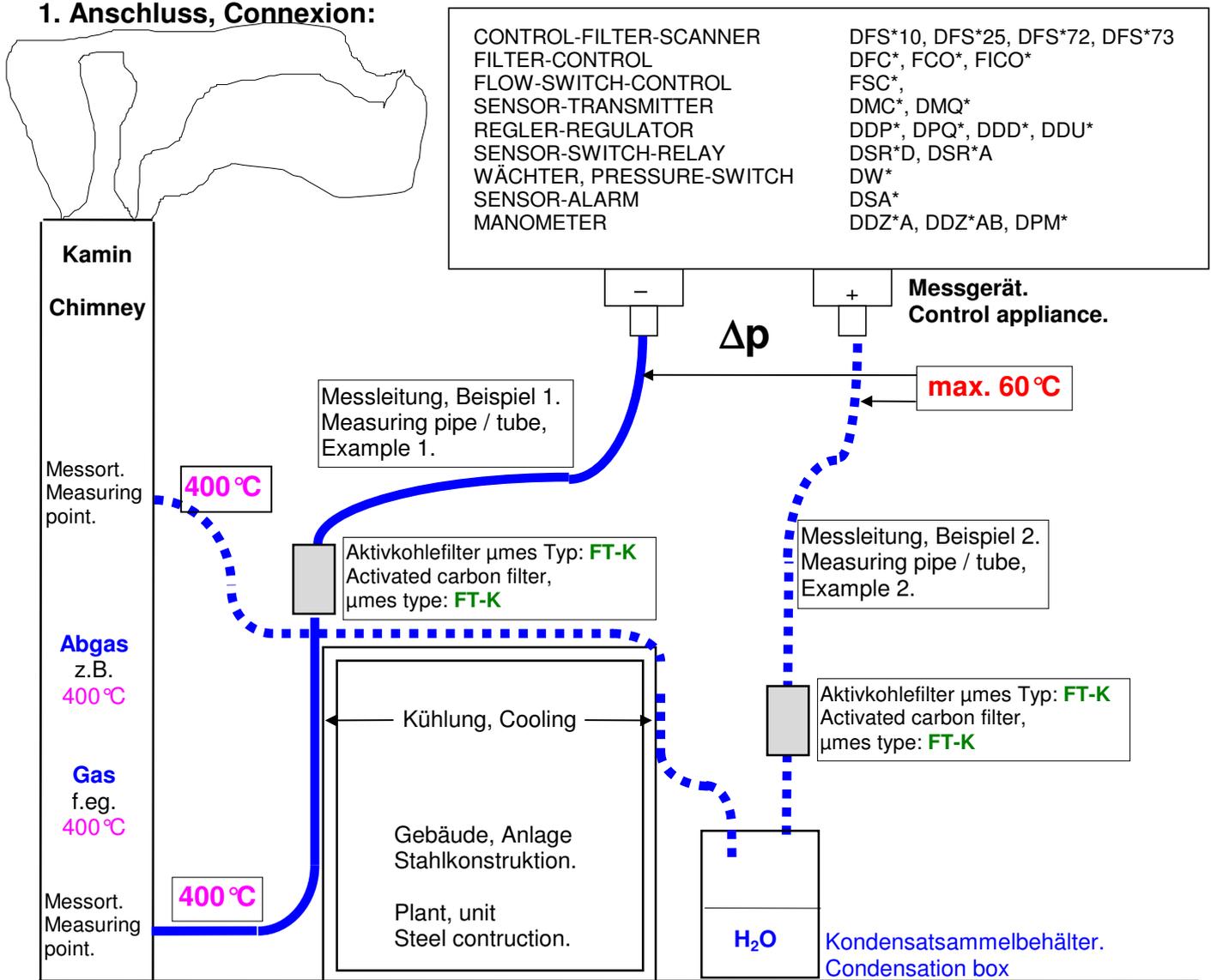


Hinweise für den Anschluss von Geräten bei feuchten Medien und / oder hohen Medium-temperaturen und / oder bei Medien mit chemischer Belastung.

Instructions for the connection of control appliances for measure humid medium and / or medium with high temperature and / or medias with chemical substances.

Z9911221_007_P%F°C, Änderungen vorbehalten, Alterations reserved

1. Anschluss, Connexion:



Die Druck-, Unterdruck oder Differenzdruckmessung von Medien mit hohen Temperaturen wird dadurch möglich, daß durch entsprechende Verlegung der Messleitung für eine Abkühlung des Messgases gesorgt wird. Dazu sind Messleitungen z.B. aus Metall so zu verlegen, daß direkter wärmeleitender Kontakt zu Anlagenteilen hergestellt wird. Die Anlagenteile müssen den hohen Temperaturen standhalten und niedrigere Temperaturen aufweisen. Auch durch eine entsprechende Länge der Messleitung läßt sich z.B. bei nicht metallischen Leitungen eine Kühlung nur durch die Luft erreichen. Kurz vor dem Übergang der Messleitung zum Messgerät empfiehlt sich die Verwendung eines schlechter wärmeleitenden Kunststoffschlauches, z.B. handelsüblicher Polyamidschlauch oder Schlauch aus PTFE, wenn basisches oder saures Kondensat entstehen kann.

Bei feuchten Medien und generell bei der Abkühlung ist zu beachten, dass Wasser als **Kondensat** entstehen und dieses Kondensat die Messung nachteilig beeinflussen kann. Aus diesem Grunde soll die Messleitung vom Messort zum Messgerät ansteigend verlegt werden, damit Kondensat zurück zum Messort fließen kann, siehe Messleitungsbeispiel 1. Ist die Verlegung nach Beispiel 1 nicht möglich, so muß nach Beispiel 2 verlegt und ein Kondensatsammelbehälter zwischengeschaltet werden. Die Entleerung dieses Behälters ist in den Wartungsplan aufzunehmen. **Generell muß ein Aktivkohlefilter µmes Typ: FT-K immer dann mit eingebaut werden, wenn im Messmedium chemische Substanzen vorhanden sind, die die im Datenblatt des Messgerätes angegebenen Materialien, die mit dem Messmedium in Berührung kommen können, angreifen. Der Aktivkohlefilter soll jährlich gewechselt werden.**

You can measure pressure-, vacuum or differential pressure from medium with high temperatures, when you are cooling the measuring pipes by installation. Therefor install measuring pipes out of e.g. metal, which have direct contact with other metal components of the plant. These plant components must be resist for the high temperature and must have a lower temperature than the medium. Only with a long length of the measuring pipes e.g. out of plastic, you can reach a cooling of the media only by air, too. A short length for the control appliance change the measuring pipes from metal to plastic, e.g. polyamide tube or PTFE-tube if organic or anorganic condensate is possible.

Please pay attention for, that on medium with humidity and generally during cooling, water can **condensate** in the measuring pipes and the measurement can get wrong. For that reason, the measuring pipes must increase from the measuring point to the control appliance, so that the condensate can run back to the measuring point, look at example 1. If you cannot install the pipes like example 1, install the pipes like example 2 with a additional condensation box. This box you must clean in time intervals. **Generally an activated carbon filter µmes type: FT-K must be installed, if chemical substances are in the medium, which are not compatible with the named materials of the control appliance. Look at the datasheets of the control appliances for the materials, which have contact with the measuring medium.**

MIKRO-MESS-GMBH

D - 31275 Lehrte,

Phone: ++49 (0)5136 880 990 8,
Internet: www.mikro-mess.de

Am Süden 15 - Steinwedel

FAX: ++49 (0)5136 880 990 0

E-Mail: info@mikro-mess.de